

STELLENAUSSCHREIBUNG (Kennziffer 2023/2)

Im Sächsischen Staatsarchiv ist am Standort Dresden eine Stelle als **Sachbearbeiter (m/w/d) Restaurierung Archivgut** im Referat 13 »Archivzentrum Hubertusburg« zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Teilzeit mit 30 Wochenstunden zu besetzen.

Sie haben Freude am Umgang mit wertvollem Kulturgut und wollen an dessen Erhalt mitwirken? Dann unterstützen Sie das Sächsische Staatsarchiv! Als moderner Dienstleister für Bürgerinnen und Bürger, Wissenschaft und Verwaltung sichert das Sächsische Staatsarchiv das Archivgut des Freistaates Sachsen und macht es online und vor Ort zugänglich.

Das Archivzentrum Hubertusburg beherbergt neben Sondermagazinen das Sachgebiet Audiovisuelle Medien und die Zentralwerkstatt zur Erhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut mit den Sachgebieten Konservierung/Restaurierung und Reprographie. Organisatorisch ist die zu besetzende Stelle dem Archivzentrum zugeordnet, wo auch einleitend eine einmonatige Einarbeitung erfolgt. Als Einsatzort sind dann die modern und gut ausgestatteten Werkstätten am Standort Dresden vorgesehen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- konservatorisch-restauratorisches Vorbereiten und Begleiten von Digitalisierungsvorhaben, wie Schadenserfassung und Qualitätsmanagement,
- konservatorisch-restauratorische Arbeiten an Archivgut, wie Schließen von Rissen, Ergänzen von Fehlstellen, Planlegen von Urkunden und Großformaten, Reinigen, Nassbehandlung und Stabilisieren,
- Restaurieren von Einzelobjekten, wie Karten und Pläne, Einbände, Pergamenturkunden mit Siegeln mit komplexen oder multiplen Schadensbildern,
- fachliche Unterstützung von Archivarinnen und Archivaren bei Fragen der Bestandserhaltung und technischer Bearbeitung von Archivgut,
- Vor- und Nachbereiten von Ausstellungsausleihen.

Zwingende Voraussetzung für Ihre Tätigkeit (**bitte Nachweise beifügen**) ist ein mit dem Grad Diplom (FH) oder Bachelor abgeschlossener Studiengang der Konservierung und Restaurierung mit fachlichen Schwerpunkten auf allen Gebieten der Konservierung und Restaurierung von Archivgut oder eine vergleichbare Qualifikation.

Von Vorteil ist, wenn Sie bereits über Berufserfahrung in o. g. Aufgabenbereichen verfügen. Wünschenswert sind außerdem Organisationstalent, Entschlussfreude und Kommunikationsfähigkeit.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen einschließlich aktueller Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen **unter Angabe der Kennziffer 2023/2**

bis 21. März 2023

an
Sächsisches Staatsarchiv
Referat 11 - Personal
Postfach 100 444
01074 Dresden

bzw. per E-Mail an
poststelle@
sta.smi.sachsen.de.
Bitte beachten Sie die Hinweise zur elektronischen Kommunikation unter <https://www.staatsarchiv.sachsen.de/kontakt-3941.html>.

Bewerber, die im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, Ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie unter: www.staatsarchiv.sachsen.de/stellenangebote-ausbildung-und-praktika-3971.html.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Heller, Telefon 0351/89219-825, zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- eine **Vergütung nach Entgeltgruppe 9b** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L); die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de,
- gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeit (Gleitzeit zwischen 6 und 21 Uhr) und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten (Homeoffice) nach Einarbeitung und Absprache,
- einen modern ausgestatteten, ergonomischen Arbeitsplatz,
- eine sehr gute Verkehrsanbindung, insbesondere an den ÖPNV,
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung,
- vergünstigtes Monatsticket für den öffentlichen Personennahverkehr (Job-Ticket),
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersversorgung.

Neugierig geworden? Dann werfen Sie doch schon einmal einen Blick auf Ihr mögliches neues Arbeitsumfeld: <https://www.archiv.sachsen.de/virtueller-spaziergang-7178.html>.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.